

Entwicklung eines Lichtkonzepts

Wie beginnen Sie mit einem Lichtkonzept für den Einzelhandel?

Bei der Entwicklung eines Lichtkonzepts führen wir bei Ansorg zu drei Hauptthemen Interviews mit unseren Kunden durch.

Die ersten Fragen behandeln die Philosophie, Werte, Zielkunden und Hauptkonkurrenten der Marke. Diese Informationen helfen uns, die Atmosphäre des Geschäfts zu definieren, die sich von ruhig bis dynamisch oder von luxuriös bis zugänglich bewegen kann. Als Nächstes werfen wir einen Blick auf den Verkaufsprozess, die Customer Journey und die Aktivitäten, die im Laden stattfinden werden. Diese Daten sind wesentlich für die Festlegung von Akzentzonen und die Schaffung einer visuellen Hierarchie für die Präsentation. Zum Schluss besprechen wir die spezifischen Eigenschaften des Gebäudes, einschließlich seines architektonischen Konzepts, der räumlichen Parameter und der Installationsmöglichkeiten. Basierend auf diesen Informationen wählen wir die geeigneten Leistungsstufen und Montagearten für die Leuchten aus.



Welche Hauptprobleme begegnen Ihnen typischerweise bei der Arbeit an einem Lichtkonzept für den Einzelhandel?

Die größte Herausforderung bei Projekten im Einzelhandel ist oft die Beschaffung umfassender Informationen. Das Zusammentragen aller notwendigen Details erfordert eine aktive Beteiligung des Kunden. Typischerweise führen wir Interviews mit mehreren Stakeholdern, wie dem Brandmanager, durch, um die Werte und die Positionierung der Marke zu verstehen, welche die Grundlage für die gesamte Lichtatmosphäre bilden. Der Architekt liefert Einblicke in das Innenraumkonzept und den Stil, die die Wahl der verwendeten Leuchten und Installationsmethoden beeinflussen.

Der Merchandiser des Ladens bietet entscheidende Informationen über die Produktpräsentation und die Kundenführung, welche die Platzierung von Beleuchtungsakzenten und die Strategie für die Produktbeleuchtung beeinflussen. Wenn die Beteiligung des Kunden sich lediglich darauf beschränkt quantitative Ziele wie Beleuchtungsstärke, Farbtemperatur und bevorzugte Arten von Beleuchtungskörpern anzugeben, wird das Beleuchtungskonzept übermäßig verallgemeinert und eingeschränkt.

Wie hat sich das Lichtdesign im Einzelhandel im Laufe der Jahre entwickelt?

Die bedeutendste Entwicklung im Lichtdesign für den Einzelhandel ist eng mit dem Übergang zu einem auf die Kundenerfahrung ausgerichteten Einzelhandel verbunden. Nach dem Ende der COVID-19-Maßnahmen wurde deutlich, dass der Online-Handel die Qualität der Kundenerfahrung, die der traditionelle Einzelhandel bietet, nicht nachbilden kann. Heutzutage konzentrieren sich Einzelhandelsflächen zunehmend darauf einzigartige Kundenerlebnisse zu bieten, indem sie verschiedene Mehrzweckbereiche wie Tanzstudios, Veranstaltungsräume oder Trainingsbereiche in traditionelle Verkaufsumgebungen integrieren. Diese Verschiebung bedeutet, dass das Beleuchtungsdesign über die reine Produktpräsentation hinausgehen und eine Vielzahl von Räumen nahtlos in eine kohärente Beleuchtungsumgebung einbinden muss.



Kirill Tatarenko

Lighting Designer
bei Ansorg